



SteuerSparErklärung

Meine Steuererklärung geht ganz einfach –
mit der SteuerSparErklärung!



**Hier Informieren
und gleich loslegen!**

Ihre Vorteile mit der SteuerSparErklärung:

- Steuererklärung schnell & sicher.
- Maximale Steuererstattung (durchschnittlich mehr als 1.000 Euro*)
- Fehlerfrei auch ohne Steuerwissen.
- Alle Angaben werden auf Plausibilität geprüft.
- Ihre Daten werden nur auf Ihrem Rechner verschlüsselt gespeichert.
- Software als Download und CD, für Windows-PC und MacOS erhältlich.

* Quelle: Statistisches Bundesamt

**Gute Gründe, warum 13 Mio. Steuerpflichtige pro Jahr bei ihrer
Steuererklärung auf unsere Steuertipps vertrauen**



Über 1 Mio.
Steuererklärungen
jährlich mit Steuertipps

95%
Weiterempfehlung*
*Details unter [steuertipps.de/umfrage23](https://www.steuertipps.de/umfrage23)

Ihre Steuerdaten werden nicht
im Internet gespeichert

Über 45 Jahre
Steuertipps
Made in Germany



Wolters Kluwer

Steuertipps

Vorsorgeaufwendungen 2025

Folgende Berechnungen sind für verheiratete Steuerzahler oder Steuerzahler in Lebenspartnerschaft.

I. Ermittlung des Höchstbetrags für die Altersvorsorgeaufwendungen

Bezeichnung	Betrag	
	Person A	Person B
Höchstbetrag insgesamt	58.688,00 €	
abzgl. fiktiver Gesamtbeitrag zur Rentenversicherung bei nicht rentenversicherungspflichtigen Arbeitnehmern ¹⁾ 18,6 % des steuerpflichtigen Arbeitslohns, höchstens von 96.600 €	€	€
maßgeblicher Höchstbetrag der Altersvorsorgeaufwendungen	€	

II. Ermittlung des Höchstbetrags für sonstige Vorsorgeaufwendungen

Bezeichnung	Betrag	
	Person A	Person B
Höchstbetrag insgesamt	3.800,00 €	
zzgl. 900 € für jeden Steuerpflichtigen, der die Krankenversicherung alleine trägt (z.B.: Selbstständige)	€	€
maßgeblicher Höchstbetrag der sonst. Vorsorgeaufwendungen	€	

III. Berechnung der gesamten abzugsfähigen Vorsorgeaufwendungen

1. Altersvorsorgeaufwendungen

1.1 Aufstellung der Versicherungsbeiträge

Versicherungsbeiträge zu(r)	Betrag	
	Person A	Person B
gesetzlichen Rentenversicherung (ohne Arbeitgeberanteil)	€	€
Arbeitgeberanteil lt. Lohnsteuerbescheinigung Nr. 22 a) und b) ²⁾	€	€
privaten Rürup-Rente	€	€
berufsständische Versorgungseinrichtung	€	€
landwirtschaftliche Alterskasse	€	€
Summe	€	€
Gesamt	€	

1.2 Ermittlung der abzugsfähigen Beiträge der Altersvorsorgeaufwendungen

Bezeichnung	Betrag	
	Person A	Person B
Gesamte Altersvorsorgeaufwendungen, max. Höchstbetrag (siehe I.) ³⁾	€	
abzgl. Arbeitgeberanteil lt. Lohnsteuerbescheinigung Nr. 22 a) und b) ²⁾	abzgl. €	abzgl. €
abzugsfähige Altersvorsorgeaufwendungen	€	

Übertrag €

1) Beispiel: Beamte, Richter, Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit

2) Ggf. zusätzlich pauschaler Rentenbeitrag des Arbeitgebers im Rahmen eines pauschal versteuerten Minijobs.

Vorsorgeaufwendungen 2025

2. Begünstigte sonstige Vorsorgeaufwendungen

Versicherungsbeiträge zu(r)	Betrag		(Übertrag)
	Person A	Person B	€
gesetzlichen und privaten Basis-Krankenversicherung ³⁾	€	€	
abzgl. 4 % Kürzung der Basis-Krankenversicherung ⁴⁾	abzgl. €	abzgl. €	
gesetzlichen Pflegeversicherung ⁵⁾	€	€	
Summe	€	€	
gesamte begünstigte sonstige Vorsorgeaufwendungen	€		€

3. Weitere sonstige Vorsorgeaufwendungen⁶⁾

Versicherungsbeiträge zu(r)	Betrag		
	Person A	Person B	
freiwilligen Pflegezusatzversicherung	€	€	
Krankenversicherungen ⁷⁾	€	€	
Arbeitslosenversicherungen	€	€	
Haftpflchtversicherungen	€	€	
Risikolebensversicherungen	€	€	
Unfallversicherungen	€	€	
Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherungen	€	€	
Rentenversicherungen ohne Kapitalwahlrecht ⁸⁾	€	€	
Kapital-Lebens- und Rentenversicherung mit Kapitalwahlrecht ⁹⁾	€	€	
abzgl. steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge	abzgl. €	abzgl. €	
Summe	€	€	
gesamte weitere sonstige Vorsorgeaufwendungen	€		€

IV. Abzugsfähige Vorsorgeaufwendungen 2025

€

3) Abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge.

4) Soweit sich aus den Beiträgen zur Krankenversicherung ein Anspruch auf Krankengeld ergibt, müssen diese um 4 % gekürzt werden.

5) Private und soziale Pflege-Pflichtversicherung abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge

6) Sofern der *Höchstbetrag aus II.* durch *III.2. gesamte begünstigte sonstige Vorsorgeaufwendungen* ausgeschöpft wurde, wirken sich die weiteren sonstigen Vorsorgeaufwendungen nicht mehr aus und sind daher nicht mehr auszufüllen.

Sofern der *Höchstbetrag aus II.* durch *III.2. gesamte begünstigte sonstige Vorsorgeaufwendungen* nicht erreicht wurde, kann Restbetrag (*II. Höchstbetrag abzgl. III.2. gesamte begünstigte sonstige Vorsorgeaufwendungen*) mit weiteren sonstigen Vorsorgeaufwendungen aufgefüllt werden.

7) Hier anzugeben sind der Kürzungsbetrag von 4% der Basis-Krankenversicherung aus *III. 2. Begünstigte sonstige Vorsorgeaufwendungen* und zusätzlich Beiträge, nur soweit nicht bereits unter *III. 2. Begünstigte sonstige Vorsorgeaufwendungen* zur Basis-Krankenversicherung eingetragen.

8) Nur falls Versicherung vor dem 1.1.2005 abgeschlossen wurde.

9) Nur falls Versicherung vor dem 1.1.2005 abgeschlossen wurde.
88% der eingezahlten Beiträge